

› [Hier klicken, wenn Newsletter nicht korrekt dargestellt wird](#)



AKVB: Newsletter

Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter
Sehr geehrte Tagesschulleiterinnen und Tagesschulleiter
Sehr geehrte Damen und Herren

In diesem Newsletter erhalten Sie Informationen zu den folgenden Themen:

- [Schulaustretende ohne Anschlusslösung](#)
- [Schulinterne Weiterbildung: Änderung ab 2016](#)
- [Überarbeitetes Merkblatt der Erziehungsberatung](#)
- [Broschüre «Fit für den Kindergarten»](#)
- [Gesucht: Mitglied für die Fachkommission NMG](#)
- [Gesucht: Mitglied für die Gesamtkommission](#)

Wir bitten Sie, die Lehrkräfte Ihrer Schule zu informieren und bedanken uns für Ihre geschätzte Mitarbeit.

Schulaustretende ohne Anschlusslösung

Information für Klassenlehrpersonen des 9. Schuljahres: Alle Schülerinnen und Schüler ohne Anschlusslösung bis Mitte Juni 2015 müssen in der Kalenderwoche 25 (15. - 19. Juni 2015) bei der Triagestelle Brückenangebote angemeldet werden. Fachpersonen werden zusammen mit den Jugendlichen und deren Eltern nach der geeignetsten Anschlusslösung suchen.

› www.erk.be.ch/triagestelle

Schulinterne Weiterbildung: Änderung ab 2016

Der maximale jährliche Rückerstattungsbeitrag beträgt CHF 10'000.-- für Schulorganisationseinheiten (SOE) ab acht Klassen. Da viele SOE über weit mehr als acht Klassen verfügen, wird die aktuelle Abstufung der Grösse der SOE nicht mehr gerecht. Ab 1. Januar 2016 wird deshalb eine zusätzliche Abstufung eingeführt. SOE mit mehr als 30 Klassen steht ab diesem Zeitpunkt ein maximaler jährlicher Rückerstattungsbetrag von CHF 20'000.-- zur Verfügung. Neu werden zudem ab 2016 mehrjährige Weiterbildungen jährlich abgerechnet. Aktuell kann eine Auszahlung erst nach Abschluss der schulinternen Weiterbildung erfolgen.

› [Merkblatt](#)

› [Webseite Rückerstattungen Weiterbildung](#)

Überarbeitetes Merkblatt der Erziehungsberatung

Am 1. Juli 2014 trat eine Änderung des Zivilgesetzbuches in Kraft. Während bei einer Scheidung früher die elterliche Sorge in der Regel einem Elternteil alleine zugewiesen wurde, ist neu die gemeinsame elterliche Sorge die Regel. Das Merkblatt [«Wie informieren Schulen getrennt lebende Eltern»](#) der Erziehungsberatung wurde entsprechend angepasst.

Broschüre «Fit für den Kindergarten»

«Fit für den Kindergarten» ist eine Broschüre für Eltern, deren Kind vor dem Kindergarteneintritt steht. Zu verschiedenen Bereichen ist beschrieben, wie Eltern ihr Kind in seiner Entwicklung unterstützen können, so dass der Eintritt in den Kindergarten gelingt. Die Broschüre ist auf der [Internetseite der Erziehungsdirektion](#) aufgeschaltet und kann ab Juni 2015

[Änderung der E-Mail
Adresse mitteilen](#)



Schulaustretende ohne
Anschlusslösung

bei [Schulverlag plus AG](#) bezogen werden. Ab August 2015 steht die Broschüre übersetzt in 15 weiteren Sprachen als Download zur Verfügung.

Gesucht: Mitglied für die Fachkommission Natur, Mensch und Gesellschaft

Die Kommission für Lehrplan- und Lehrmittelfragen (LPLMK) ist ein Expertengremium für Lehrplan-, Lehrmittel- und schulfachspezifische Unterrichtsfragen. Der Kommission sind fünf Fachkommissionen angegliedert. Die Erziehungsdirektion sucht ein [Mitglied für die Fachkommission Natur, Mensch und Gesellschaft](#).

Gesucht: Mitglied für die Gesamtkommission

Die Kommission für Lehrplan- und Lehrmittelfragen (LPLMK) ist ein Expertengremium für Lehrplan-, Lehrmittel- und schulfachspezifische Unterrichtsfragen. Der Kommission gliedert sich in folgende Gremien: Steuergremium, Gesamtkommission und fünf Fachkommissionen. Die Erziehungsdirektion sucht ein [Mitglied für die Gesamtkommission](#).

Freundliche Grüsse

Johannes Kipfer

Erziehungsdirektion des Kantons Bern
Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung
Abteilung Volksschule deutsch
Johannes Kipfer, Vorsteher

031 633 84 57

johannes.kipfer@erz.be.ch